

**Um Anmeldung bis zum 15. Mai 2008
wird gebeten unter senne@bbaw.de**

angenehme-gestaltung.de

PREIS

**DER BERLIN-BRANDENBURGISCHEN
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN**
GESTIFTET VON DER COMMERZBANK-STIFTUNG

Weitere Informationen:

Dr. Elke Senne

030 / 20 370 529
senne@bbaw.de
www.bbaw.de

FESTLICHE PREISVERLEIHUNG

Mittwoch, 4. Juni 2008, 10 Uhr

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt
Leibniz-Saal, Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin



COMMERZBANK 
STIFTUNG


berlin-brandenburgische
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Prof. Dr. Armin von Bogdandy, Jahrgang 1960, ist ein Forscher, der sich neben der Rechtsdogmatik den Grundlagen der Rechtswissenschaft widmet, ein Wissenschaftler, der neben dem nationalen Recht das internationale Recht und die Rechtsvergleichung pflegt, ein Jurist, der neben akademischen Aufgaben Verantwortung in der Wissenschaftspolitik und der Rechtspraxis wahrnimmt.

PREIS

DER BERLIN-BRANDENBURGISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

GESTIFTET VON DER COMMERZBANK-STIFTUNG



Foto: Birgit von Ritter

Armin von Bogdandy hat Rechtswissenschaften und Philosophie studiert. Er wurde 1988 in Freiburg promoviert und habilitierte sich 1996 an der Freien Universität Berlin. Nach einer Professur für Öffentliches Recht in Frankfurt/Main (1997) wurde er 2002 zum Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht berufen. Seit 2001 ist er Richter am OECD-Kernenergiegericht.

Armin von Bogdandys Entwürfe zielen auf ein neues konzeptionelles Denken auf den Gebieten des Verfassungs-, Völker- und Europarechts, auf die Öffnung traditioneller Dogmen. Seine Studien zur Rechtsvergleichung beziehen sich sowohl auf die Rechtssysteme als auch auf das Rechtsdenken. Er verfolgt das anspruchsvolle Konzept, dem europäischen Mehrebenen-System im Gedanken eines supranationalen Föderalismus eine angemessene, auf Freiheit angelegte Herrschaftsform zu geben. Sein Bestreben ist darauf gerichtet, die Positionen des Völkerrechts von menschenrechtlichen und demokratietheoretischen Ansätzen her zu bestimmen. Daneben liegt der Schwerpunkt seiner Arbeiten im Recht der Europäischen Gemeinschaft und im Öffentlichen Wirtschaftsrecht.

Grußworte

Günter Stock

Akademiepräsident

Martin Kohlhaussen

Vorsitzender des Kuratoriums der Commerzbank-Stiftung

Laudatio

Wolfgang Schön

Akademienmitglied

Verleihung des Preises an Armin von Bogdandy

Günter Stock

Martin Kohlhaussen

Ansprache des Preisträgers

Armin von Bogdandy

„Weltwirtschaft und föderaler Staatsaufbau – Hindernis oder Chance?“

Klaus von Dohnanyi

Es spielen

Guna Aboltina, Violoncello

Maarja Plink, Piano

Igor Strawinsky: Aus der „Italienischen Suite“

für Cello und Klavier

Camille Saint-Saëns: Allegro Appassionato op. 43 in b-Moll

für Cello und Piano

Anschließend Empfang

Der Preis der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, gestiftet von der Commerzbank-Stiftung, wird verliehen für herausragende wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Grundlagen des Rechts und der Wirtschaft. Der Preis wird alle zwei Jahre verliehen und ist mit 30.000 € dotiert.